



BEZIRK BRAUNAU

BOBm. Konsulent FRANZ RENZL

OG AUERBACH

Wechsel bei der Kriegerdenkmalpflege



Vorstand dankt Mathilde Hagenauer für die langjährige gewissenhafte Pflege des Kriegerdenkmals

Mit einem Geschenkkorb dankte die Ortsgruppe Mathilde Hagenauer für die langjährige gewissenhafte Pflege des Kriegerdenkmals. Zukünftig wird Anna Neuhauser

diese Aufgabe übernehmen. Die Kameraden danken ihr vorab und freuen sich, dass mit ihr eine verlässliche Nachfolgerin zur Pflege des Kriegerdenkmals gewonnen wurde.

Frühschoppen zu Fronleichnam



Ein großartiger Erfolg war auch heuer der alljährliche Frühschoppen zu Fronleichnam. Bei ausgezeichnetem Wetter und bester Versorgung durch die Ortsgruppe haben zahlreiche Auerbacher/-innen sowie Kameraden aus den

Nachbargemeinden den Frühschoppen genossen. Viele ließen den Tag an der Bar ausklingen. Der Ausschuss und Obm. Johann Neuhauser danken für die zahlreichen freiwilligen Helfer beim Auf- und Abbau.

OG HANDENBERG

Zum Neunziger gratuliert

Zum hohen Fest des neunzigsten Geburtstages, den Kam. Albert Lechner-Schmerold am 30. Mai feierte, gratulierte dem Jubilar

eine Abordnung der Kameraden herzlich. Die Ortsgruppe wünscht ihm weiterhin alles Gute.

SCHRIF FRANZ SCHARINGER

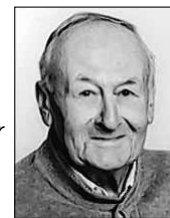


Kam. Albert Lechner-Schmerold mit Gratulanten

ABSCHIED VON ZWEI KAMERADEN

Am 30. April verstarb Kam. Johann Dickenberger, der Altbauer vom Luimergut, im 84. Lebensjahr. Kurz darauf am 3. Mai war auch für Kam. Josef Tremel, dem

Altbauer vom Billigut, im 86. Lebensjahr die Lebensuhr abgelaufen. Beiden treuen Kameraden wird die OG Handenberg ein ehrenvolles Andenken bewahren.



Kam. Johann Dickenberger



Kam. Josef Tremel

OG HÖHNHART

Spendenübergaben der Ortsgruppe

Am 11. Mai hat Obm. Georg Rachbauer mit den Vorstandsmitgliedern Franz Perberschläger und Birgit Binder dem Kindergarten eine Spende in Höhe von 1.000 Euro im Namen der

Ortsgruppe Höhnhart übergeben. Zugleich wurden auch 1.000 Euro an die Familie eines Kameraden, die von schweren Schicksalsschlägen geprüft wurde, gespendet.



Obm. Georg Rachbauer mit den Vorstandsmitgliedern Franz Perberschläger und Birgit Binder bei der Scheckübergabe. So kann man durch Teilen Vermehren. Die Kameradschaft gewinnt an Wert.

Eiserne Hochzeit – 65 Jahre Treue

Am 27. Mai feierten nach 65 Ehejahren Josef und Maria Binder das außergewöhnliche Fest der Eisernen Hochzeit. Ehrenobmann Josef Binder steht auch als Obmann dem KOV Höhnhart vor.

Eine Abordnung der Kameraden mit Obm. Georg Rachbauer gratulierte dem Jubelpaar und überbrachte die Glückwünsche der Kameraden.

AL MARTIN ERHART



Die Gratulanten bei der Feier zum 65. Ehejubiläum des Ehrenobmanns der OG Höhnhart mit Gattin Maria



Obm. Stefan Kainz, Fahnenpatin Anna Vitzthum, Subkassier Franz Lindlmann, Schrf Bert Hager

Feierliches Totengedenken

Zum traditionellen Totengedenken am Pfingstmontag sind 80 Kameraden beim Kriegerdenkmal angetreten.

Mit der Trachtenmusikkapelle Lochen marschierten sie zur Gedenkmesse, die von Kooperator Dr. Felix Agbara und KonsR Hubert Sageder zelebriert wurde. Anschließend fand das festliche Totengedenken beim Kriegerdenkmal statt. Dort hielten die Rekruten Lechner, Thaler, Moser und Schaferl die Ehrenwache. Obm. Stefan Kainz begrüßte die Verbände und Fahnenmutter Rita Kreiseder, die Fahnenpatinnen Anna Haller, Josefa Roider, Maria Kainz, Berta Hager, Rosema-

rie Auer, Maria Manglberger und Maria Höflmaier sowie EObm. Ludwig Haller, Bgm. Johann Schweiberer, MR i.R. Dr. Alfred Hable, EObm. Johann Birgmann (Palting) und EM Josef Kreiseder. Nach einer würdigen Ansprache von BOBmStv. Bert Hager fand die feierliche Kranzniederlegung statt.

Mit dem Dank an die Gäste fürs Kommen und an die Musikkapelle mit Kapellmeister Adolf Schober fürs Mitgestalten endete der Festakt. Nach der Landeshymne und der Defilierung versammelte sich die Ortsgruppe im Gh. Kriechbaum. Dort wurden danach zahlreiche treue Kameraden geehrt.



Den Toten und Opfern mit der Gedenkfeier die Ehre erwiesen

OG LOCHEN

Friedenslinde gepflanzt

Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer und Bezirkshauptmann Dr. Georg Wojak griffen vor Schaufel, um in Lochen eine Friedenslinde zu pflanzen. Dies war gleichzeitig der feierliche Spatenstich für einen Friedenskreuzweg in Lochen.

Er wird vom Dorzentrum aus bis nach Intenham führen und

14 Stationen haben. Die Gestaltung wird durch Schilder, die von Schülern entworfen werden, erfolgen. Der KB Lochen hat für eine der 14 Stationen die Patenschaft übernommen. Der gesamte Friedenskreuzweg gehört zum Projekt Friedensbezirk Braunau, das vom Bezirkshauptmann ins Leben gerufen wurde.



Die Kam. Johann Vitzthum, Adolf Auer, Franz Lindlmann, Ludwig Haller, Reinhard Stockinger und Obm. Stefan Kainz bei „ihrer“ Station des Friedenskreuzweges

85. Geburtstag der Fahnenpatin

Die treue Fahnenpatin Anna Vitzthum feierte am 4. Mai den 85. Geburtstag.

Viele Jahre hat sie an den Ausrückungen der Ortsgruppe immer wieder gerne teilgenommen.

Goldhauben-, Kopftuchgruppe und eine Abordnung des KB-Lochen gratulierten der Jubilarin zum Festtag und überbrachte ihr die besten Glückwünsche der Vereinsmitglieder.

Gratulation zu Auszeichnung

Die geehrten Kameraden

ZGM 10 Jahre: Alexander Aigner

ZGM 25 Jahre: Gerhard Kronberger, Gerhard Voggenberger, Erwin Bodenhofer, Richard Winkler

ZGM 40 Jahre: Werner Schimmerl, Johann Schweiberer, Jakob Schober, Johann Helminger, Alois Baischer, Josef Maier, Roman Riefler, Andreas Schinwald

ZGM 50 Jahre: Gregor Pöschl

Reservistenschild Josef Haböck

SCHRF VZLT. BERT HAGER

OG MARIA SCHMOLLN

Herzlichen Glückwunsch!

Seinen 85. Geburtstag feierte Kam. Johann Reitmaier am 4. April in voller Frische. Eine Abordnung der OG fand sich mit den zahlreichen Gratulanten ein, um die Glückwünsche und ein

Ehregeschenk zu überbringen. Die Kameraden wünschen dem Jubilar weiterhin beste Gesundheit, damit er noch an zahlreichen Ausrückungen teilnehmen kann.

PRESREF. ALOIS MÜHLBACHER



Josef Nega, Alois Mühlbacher, Jubilar Johann Reitmaier, Obm. Gerhard Spitzer, Norbert Hinterauer

OG MAUERKIRCHEN

Ehrenmitglieder bei JHV ernannt

Bei der diesjährigen JHV begrüßte Obm. Martin Nagel zahlreiche Kameraden und Ehrengäste. Höhepunkt war die Verleihung von vier Ehrenmitgliedschaften. Die OG verlieh diese den Kam. Anton Aigner, Martin Eichlseder, Georg Hansel und Georg Pointner. Zum Totengedenken spielte die Musikkapelle den „Guten Kameraden“. Im Tätigkeitsbericht fanden sich Ausrückungen, das Grillfest und die Ortsmeisterschaft im Asphaltstockschießen wieder. VzPräs. Kons. Franz Renzl informierte

über Terminplanungen. Er dankte für die positiven Berichte und ehrenamtliche Tätigkeit der Kameraden. Als besonders erfreulich hob er die rege Beteiligung am Ball der Oberösterreicher in Wien hervor. Mit der ZGM 25 Jahre wurde danach Kam. Franz Pichler und mit dem LVK Silber Kam. Josef Köhl geehrt. Danach wurden vor der Mitgliederversammlung den neuen Ehrenmitgliedern die Urkunden verliehen.

SCHRIF WILHELM GUT

Überreichung der Ehrenurkunde an Martin Eichlseder



OG NEUKIRCHEN/ENKNACH

85. Geburtstag im Zeichen der Musik

Am 17. März feierte Kam. Ferdinand Schmitzberger vulgo Filzmoser den 85. Geburtstag mit einer heiligen Messe in der Pfarrkirche Handenberg. Die instrumentale Begleitung auf der Orgel, B- und C-Klarinette, sowie Panflöte übernahmen seine Söh-

ne Ferdinand, Fred und Florian. Die gesangliche Umrahmung bot die Innviertler Sängerrunde mit der „Waldlernermesse“. Am Kirchenplatz spielten ihm dann Musiker der Musikkapelle ein Ständchen. Er war bei ihnen 50 Jahre aktiver Musiker. Im Gh. Scharinger

warteten die Musikkapelle, die Innviertler Sängerrunde und Georg Rappl mit Zither, um ihn und seine Gäste zu unterhalten. Viele Gratulanten, darunter auch Obm. Günther Seilinger, sprachen ihm die Glück- und Segenswünsche aus und überreichten ihm auch Geschenke. Die Kameraden wünschen Kam. Ferdinand Schmitzberger weiter beste Gesundheit und ein langes, glückliches Leben.



Der musikalische Jubilar Ferdinand Schmitzberger mit Obm. Günther Seilinger

Gratulation den Veranstaltern

Am 6. Mai beim 100-Jahr-Bestandsjubiläum des KB St. Peter am Hart nahm die OG Neukirchen mit Musikkapelle teil. Mit der festlichen Feldmesse, den

würdigen Ansprachen zum Festakt und dem folgenden kameradschaftlichen Frühschoppen im Bierzelt wurden alle Erwartungen mehr als erfüllt.

Die Hochzeitsglocken läuteten

Am 16. Juni wurden Kam. Martin Maislinger und Anita Grabner ein glückliches Paar. Nachdem sie getraut waren, standen vor dem Kirchenportal Kameraden und Vereine Spalier. Zur Hochzeitsfeier fanden sich die Gäste,

Kameraden und Gratulanten im Gh. Sporrer ein und feierten das große Ereignis.

Die Ortsgruppe wünscht dem jungen Paar alles Gute sowie viele glückliche gemeinsame Jahre und dankt für die Einladung.



Dem glücklichen jungen Ehepaar gratulierten die Kameraden von Herzen.

EHRENMITGLIED ZU GRABE GETRAGEN

Am 7. April ist EM Johann Schmitzberger im 91. Lebensjahr verstorben. Er wurde zum Kriegsdienst in Russland eingezogen und musste viele schreckliche Erfahrungen machen. Dem erlebten Leid zum Trotz baute er sich nach seiner Heimkehr mit viel Fleiß und Bescheidenheit sein Leben auf.

Kam. Johann Schmitzberger



Der fröhliche und geschätzte Kamerad wurde von einer großen

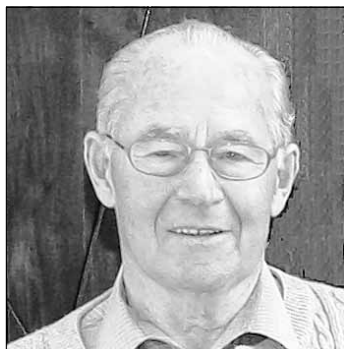
Anzahl Kameraden zu Grabe getragen, die ihm ein ehrendes Andenken bewahren werden.

REDAKTIONSSCHLUSS

für die Ausgabe 3/2012
ist Samstag der 15. September 2012!

OG ST. PETER AM HART

Runde Geburtstage gefeiert



Am 21. März feierte Kam. Petrus Hintermaier bei bester Gesundheit mit zahlreichen Gratulanten den Achtziger. Die besten Glückwünsche der Kameraden überbrachten dem flotten Jubilar Obm. Hans Eslbauer und Vorstandsmitglieder.

Dem zweiten rüstigen Achtziger gratulierte die Abordnung aufgrund des Jubiläumsfestes erst am 15. Mai. Jubilar Kam. Rudolf Denk feierte den 80. Geburtstag bereits am 11. Mai, freute sich aber über die Glückwünsche der Ortsgruppe trotzdem sehr.



Bereits am 11. April feierte Kam. Josef Schmidtnr seinen Siebziger. Nachbar und EObm. Wolfgang Gabriel und SchrF Kons. Karl Glaser gratulierten ihm mit einem Geschenkkorb. Allen Jubilaren gelten der Dank, die Wertschätzung und die besten Glückwünsche der Kameraden.



Vielen Dank der Gemeinde

Zur Restaurierung des Kriegerdenkmals anlässlich des Jubiläumsfestes erhielt die Ortsgruppe einen finanziellen Zuschuss. Da-

mit waren Steinmetze, Schmied und Kameraden, die Hand anlegten, in der Lage, das Denkmal in neuem Glanz erstrahlen zu lassen.

Großes Jubiläumsfest 2012

Bei bestem Wetter hat der KB St. Peter am Hart drei Jubiläen an einem Wochenende gefeiert. Der 1908 gegründete und 1912 mit Vereinsfahne ausgestattete Verein ist 100 Jahre und das 1951 errichtete Kriegerdenkmal 60 Jahre geworden. 38 Ortsgruppen mit sieben Gastmusikkapellen gaben sich beim dreifachen Jubiläumsfest die Ehre. Das gesamte Fest mit Musikkapelle St. Peter, vielen jungen Ehrendamen und Taferlträger(inn)n begleiteten zahlreiche Ehrengäste.

Rund hundert Damen und Herren, Mitglieder des KB, aber auch anderer Vereine, zahlreiche Jugendliche, Freunde und Gönner bewiesen bei den Vorbereitungen und der Durchführung, dass Zusammenarbeit in St. Peter großgeschrieben wird. Das brachte auch den verdienten Erfolg. Am 5. Mai war alles bereit. Mit der Gedenkandacht für Verstorbene, Gefallene und Opfer der Kriege begann die Feier. BHptm. HR Dr. Georg Wojak stellte dabei die Bedeutung der

Friedenserhaltung als Botschaft dieses Gedenkens in den Mittelpunkt seiner Ansprache. Danach folgte die Kranzniederlegung und Defilierung am Kriegerdenkmal. Die Teilnehmer genossen anschließend das kameradschaftliche Beisammensein im Festzelt. Bei der Feldmesse am folgenden Sonntagmorgen ließen die Kameraden viele Tauben als Friedensboten beim Gloria in den Himmel aufsteigen. Dies war nicht nur schön anzusehen, sondern auch ein deutliches Zeichen, wofür der OÖKB und die feiernde Kameradschaft steht. Der Präsident des Oö. Landtags, Friedrich Bernhofer, hielt die Festrede. Der Festzug der angereisten Abordnungen und Musiker, verstärkt von der örtlichen Goldhauben- und Kopftuchgruppe und den beiden Feuerwehren, war ein kräftiges Signal für die intakte Ge-



Kamerad, Pfarrer Severin Lakomy, bei der Gedenkandacht am 5. Mai 2012

meinschaft, Tradition und Kultur im Land und unter Kameraden. Nach dem Vorbeimarsch zum Kriegerdenkmal wurde die Kameradschaft in heiterer Stimmung und bester Atmosphäre im großen Festzelt fröhlich bis in den Nachmittag gefeiert.

Gemeinsam Feiertage gefeiert

Am 29. April gedachten die Feuerwehren ihres Schutzpatrons. Der hl. Florian ist auch der oberösterreichische Landespatron. Aus Tradition nimmt auch der Kameradschaftsbund daran teil, aber auch zur Erinnerung an die Kapitulation der Wehrmacht am 8. Mai 1945 nach dem WK II. Dies ist auch der Beginn des nun 67 Jahre dauernden Friedens in Europa. Feuerwehren, Musikkapelle und OÖKB verbindet dabei, dass viele ihrer Kameraden im Inferno

des Krieges ihr Leben verloren haben. Dass gelebte Traditionen die Vereine der Gemeinde verbinden, zeigt sich auch bei gemeinsamen Begängnissen, wie z. B. der Fronleichnamprozession. Prozession kommt vom lateinischen „Procedere“, d. h. gemeinsam gehen, weiterkommen.

Die Gemeinschaft und damit Kameradschaft machte die Menschen stark und gab ihnen Sicherheit. Sie ist Grundlage jedes erfolgreichen Landes.

Kameradschaftlicher Dank

Erinnerungsgeschenke, Erinnerungsbänder, Fahnenbänder, die wertvolle Vereinsfahne, all dies ist seit den Siebzigerjahren auf verschiedene Räumlichkeiten bei verschiedenen Kameraden verteilt worden, als es aus dem Gh. Köstler weichen musste. Nun hat

ein Verein im Ort seine Aktivitäten eingestellt und dem KB-Ortsverband wurden dessen Räume von der Gemeinde überlassen. Kameradschaftlicher Dank gebührt dafür vor allem dem Kam. Bgm. Rüdiger Buchholz.

SCHRIF KONS. KARL GLASER

OG SCHALCHEN

Herzlichen Glückwunsch

Am 2. Mai feierte Kam. OSR Friedrich Hammerschmied den 90. Geburtstag. Bei bester Gesundheit freute sich der Jubilar über die Glückwünsche und das Präsent

der Ortsgruppe, der er seit 1945 angehört. Der Vorstand mit Obm. Georg Hütter an der Spitze überbrachte die Glückwünsche der Kameraden. SCHRIF FRANZ KNEISSL



Kamerad OSR Friedrich Hammerschmied inmitten der Gratulanten

OG SCHWAND IM INNKREIS

Glückwünsche und Dank

Am 17. Mai feierte Kam. Franz Speckner seinen 85. Geburtstag. Die besten Glückwünsche überbrachten ihm Bgm. Johann Prielhofer, Obm. Christian Zachbauer, EObm. Friedrich Feichtenschlager und ObmStv. Georg Rothenbuchner. Auch für seine außer-

gewöhnliche Treue, die er durch 65 Jahre Mitgliedschaft bewiesen hat, dankten ihm die Kameraden. Besondere Anerkennung verdient er sich auch durch dauerhafte und liebevolle Pflege des Kriegerdenkmals, wofür ihm die Ortsgruppe herzlich dankt.



Glückwünsche und Dank sprachen ObmStv. Georg Rothenbuchner und EObm. Friedrich Feichtenschlager dem Jubilar Franz Speckner mit Obm. Christian Zachbauer und Bgm. Johann Prielhofer aus.

Glückwunsch zum Neunziger

Am 30. Mai feierte der älteste und immer noch aktive Kam. Albert Lechner seinen Neunziger. Dabei wurde von den Kameraden auf das Wohl und ein langes Leben

des besonders beliebten Mitglieds angestoßen. Alle freuen sich, wenn er an Aktivitäten teilnimmt. Er ist seit 66 Jahren Mitglied der Ortsgruppe. SCHRIF JOSEF HUMER



Der Jubilar Kam. Albert Lechner lebt hoch!

OG UTTENDORF

Vereinsjahr bestens gelaufen



Im Bild der mit dem LVK Bronze geehrte Kam. Anton Irnesberger, BOBm. Stv. Engelbert Hager, die mit der ZGM 40 Jahre geehrten Kam. Karl Rachbauer, Johann Irnesperger sowie der mit dem LEK Silber mit Schwertern, Kam. Paul Spiessberger als auch die mit der ZGM 50 Jahre ausgezeichneten Kam. Franz Pieringer und Obm. Johann Brünner mit Bgm. Josef Leim.

Am 18. März fand im Braugasthof Vitzthum die JHV der Kameraden aus Uttendorf statt. Mit positiven Berichten wurde die Tagesordnung bis zur Entlastung abgearbeitet.

Dann sind für ihre Treue und

besondere Verdienste verdiente Kameraden ausgezeichnet worden. Grüße und Dank sprachen BOBmStv. Vzlt. Engelbert Hager und Bgm. Josef Leim den anwesenden Mitgliedern der Ortsgruppe aus.

BEZIRK RIED

BOBm. FRANZ HOHENSINN

OG GEINBERG

Sieger der Ortsmeisterschaft

Bei der Ortsmeisterschaft des ESV Geinberg/Neuhaus im Februar belegte der KB Geinberg den 1. Platz. Dem Moar Erich Reischen-

böck und den Kam. Herbert Haidler, Ottmar und Josef Mühringer gratulierte Obm. Karl Fuggersberger zum Sieg.



Die siegreiche Moarschaft des KB Geinberg

Tolles OÖKB-Stockturnier

Am 12. Mai nahmen elf Moarschaften, darunter erstmals eine Damenmannschaft, am Stockturnier der Ortsgruppe teil. Es siegte Moar Ottmar Mühringer mit der

Moarschaft „GUM“. Platz zwei und drei ging an die „Fischer“. Respekt verschaffte sich die Damenmoarschaft mit dem achten Platz.

Schiedsrichter Adolf Petermaier, Jürgen Schneider, Andreas Brunmmaier, Georg Schneider, Reinhold Gottfried und Wettkampfleiter Willi Duscher.



Interessanter Ausflug

Am 16. Juni besuchte eine Gruppe des KB das Rottauer Museum im bayerischen Pocking. Im historischen Gewölbe des Schlosses Rottau und am Außengelände werden historische Ausrüstungsgegenstände von Soldaten sowie

Flugzeug- und Fahrzeugtechnik von entmilitarisierten Versionen ausgestellt. Gegenstände des Museums werden auch immer wieder als Filmrequisiten eingesetzt. Es war ein sehr schöner Nachmittag. SCHRIF GEORG SCHNEIDER



Die Kameraden vor dem Eingang zum Rottauer Museum im bayerischen Pocking

OG METTMACH

Herzliche Glückwünsche

Den Kameraden Karl Hütter, Johann Mairinger und Josef Kanner, die 2011 ihren 85. Geburtstag feierten, sowie Kam. Alfred Rachbauer, der das neunzigste Lebensjahr vollendete, gratuliert die Ortsgruppe Mettmach nachträglich und nochmals ganz herzlich

und wünscht Gesundheit, Glück und noch zahlreiche schöne Jahre. Am 1. Jänner feierte Kam. Ernst Stranzinger seinen Neunziger. Auch ihm gelten die Glückwünsche der Kameraden.

OBM. JOSEF ZAGLMAYER

IM STILLEN GEDENKEN

Am 8. März verstarb der langjährige Kam. Josef Binder im 97. Lebensjahr. Der Altbauer vom Zeindlbauer in Staxroith war immer ein aktives Mitglied und geselliger Kamerad. Er wird den Kameraden in bester Erinnerung bleiben.

Kam. Josef Binder



OG SCHILDORN

Waldmesse bei herrlichem Wetter

Die traditionelle Waldmesse bei der Engelskapelle konnte heuer gleich zum ersten Termin am 1. Juli durchgeführt werden. Pfarrer Dr. Stanislaus Bedrowski zelebrierte die heilige Messe bei prächtigem Sommerwetter. Die zahlreichen Besucher, unter ihnen BOBm. Franz Hohensinn und Abordnungen der benach-

barten Ortsgruppen, blieben alle zum Mittagstisch und verbrachten einige gesellige Stunden in der freien Natur. ObmStv. Hans Burgstaller, „Aushilfskommandant“ Didi Zweimüller und viele unermüdliche Helfer sorgten für eine rasche und gute Bewirtung der Gäste.

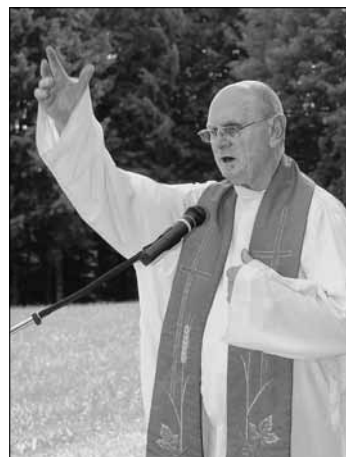
SCHRIF HERBERT HEFTBERGER



Kam. Walter Schoibl als Speisenträger



Die Engelskapelle



Pfarrer Dr. Stanislaus Bedrowski

OG WALDZELL

„Vergesst uns nie!“

Am 4. Mai, so wie jedes Jahr, feierte der Krieger- und Veteranenverein Waldzell gemeinsam mit dem KOV und den drei Feuerwehren Nußbaum, Voglhaid und Waldzell die Florianimesse mit anschließender Kriegerehrung. „Vergesst uns nie“ war das Thema der mahnenden Predigt, die der

Pfarrer den angetretenen Vereinen hielt. Obm. Franz Hohensinn legte gemeinsam mit Bürgermeister Jöchtl am Kriegerdenkmal einen Kranz nieder.

Anschließend marschierte man zum Gh. Georgshof, wo die Musikkapelle für musikalische Unterhaltung sorgte.



Bürgermeister Jöchtl und Obm. Franz Hohensinn als Kranzträger



„Vergesst uns nie“: mahnende Predigt des Pfarrers Edward Lipiec

ÖÖKB-Ried Bezirkswallfahrt

Am 5. Mai nahmen 16 Kameraden an der Bezirks- und Heimkehrerwallfahrt nach Maria Schmolln teil. Nach der feierlichen Kranznie-

derlegung dankte Bezirksobmann Franz Hohensinn den angetretenen Vereinen für die Teilnahme und den Kameraden fürs Ausrücken.



Die Fahnenabordnung des Militärverein Waldzell

Fronleichnamsprozession

„29 Kameraden zur Fronleichnamsprozession angetreten!“ meldete Kdt. Robert Scherzer dem Obmann Franz Hohensinn am 7. Juni.

Bei herrlichem Wetter verlief die Prozession heuer auf einer et-

was andere Route. Die 3. Station zelebrierte Pfarrer Liepic beim Marterl der Goldhaubenfrauen. Auf Wunsch des Pfarrgemeinderates wurde heuer auch wieder bei den Stationen mit dem Böller geschossen.



Mit ihren Uniformen und in großer Formation nahmen die Kameraden des MVV an der Fronleichnamsprozession teil.

BEZIRK SCHÄRDING

BObm. Abteilungsinspektor HERBERT NÖSSLBÖCK

BEZIRKSLEITUNG SCHAERDING

TERMINANKÜNDIGUNG

Die Kameraden laden ein!

- 28. und 29. Juli:** OG St. Florian am Inn: Grillfest beim Weber in Gopperding (Sa 19 Uhr, So ab 10 Uhr)
- 2. September** Stadtverband Schärding: 148-Jahre-Gründungsfest mit Gabrielifeier (9.30 Uhr Gedenkmesse/ Stadtpfarrkirche, 10.45 Uhr Festakt/Hessen-Rainerplatz)
- 16. September** OG Rainbach/Innviertel.: Weinfest (ab 9 Uhr Pfarrsaal)

OG ALTSCHWENDT

Verdiente Mitglieder geehrt

Bei der JHV am 20. Mai im Gh. Doblinger ist Kas. Max Aschenberger senior zum Abschluss von 46 Jahren gewissenhafter Funktionärstätigkeit mit dem LEK m. Schw. Gold durch Bezirksobmann Al Herbert Nösslböck, Obm. Wilhelm Blümlinger und Bgm. Josef Söberl gedankt worden. Im Zuge der Neuwahl wurde als Nachfol-

ger Alfred Hofinger senior zum neuen Kassier gewählt. Auch den Kameraden Johann Moser, Krena, und Franz Lauber, Hofsen, wurden für 60-jährige Vereinstreue mit der ZGM in Gold die Anerkennung ausgesprochen. Für 50 Jahre Vereinstätigkeit erhielt Kam. Adolf Lindpointner die VDM in Silber.



Die Kameraden Franz Lauber, Adolf Lindpointner, Bgm. Josef Söberl, Kam. Johann Moser, Obm. Wilhelm Blümlinger, Kam. Max Aschenberger und Bezirksobmann Al Herbert Nösslböck

OG ANDORF

Bürgermeister Pichler geehrt

Für besondere Verdienste um die Kameradschaft und die Unterstützung der OG Andorf wurde Bürgermeister Peter Pichler das LVK in Silber verliehen. Bezirksobmannstellvertreter Vzt.

Matthias Zauner, Obm. Franz Großpötl und ObmStv. Josef Stiegelbauer nahmen die Verleihung vor und dankten dem Geehrten für seine wohlwollende Unterstützung.



BObmStv. Vzt. Matthias Zauner, Bgm. Peter Pichler, Obm. Franz Großpötl und ObmStv. Josef Stiegelbauer

OG DORF AN DER PRAM

Dank für die Treue

Kam. Johann Schmid ist für 50 Jahre Treue bei der Jahreshauptversammlung am 22. April vom

Vorstand mit der Verleihung der Zugehörigkeitsmedaille für 50 Jahre gedankt worden.



Jubilär Kam. Johann Schmid, Obm. Ludwig Steindl, BObm. Al Herbert Nösslböck und Bgm. Karl Einböck

OG ESTERNBERG

Neue Vereinsleitung gewählt

Bei der im April abgehaltenen JHV standen die turnusmäßigen Neuwahlen der Vereinsleitung an. Bei der Wahl, die BObm. Al Herbert Nösslböck durchführte, wurde der gesamte Vorstand von den anwesenden Teilnehmern einstimmig gewählt. Der neue Obm. Thomas Riedl und sein Team danken für den Vertrauensvorschuss und die Glückwünsche der Ehrengäste und Kameraden.



Der neue Obm. Thomas Riedl mit BObm. Al Herbert Nösslböck



Der neue Kassier Ludwig Schild mit Bürgermeisterin Irmgard Wirth, KasStv. Josef Danninger und dem neuen Obm. Thomas Riedl sowie SchrfStv. Ernst Huber, BObm. Al Herbert Nösslböck, ObmStv. Anton Schreiner und Pfarrer KonsR Mag. Kessler.

OG SCHARDENBERG

Toller Familienwandertag

Der traditionelle Familienwandertag des Bezirkes Schärding am 10. Juni war für die bescheidenen Wetterverhältnisse ein toller Erfolg. Rund 100 Wanderer machten sich trotz schlechten Wetters auf die gut gewählte Wanderoute. Die sprichwörtlich familienfreundliche Atmosphäre und hervorragende Verpflegung am

Start- und Zielpunkt bei Familie August Himsl vulgo Sepperl in Grub hat zum positiven Erleben des Wandertages viel beigetragen. Bezirksobmann AI Herbert Nösslböck dankt allen Teilnehmern und ist voll des Lobes für die wetterfesten und fleißigen Helfer, die diese vorbildlich betreuten.

BPRESREF. WALTER SÜSS

STADTVERBAND SCHÄRDING

Neuer Obmann gewählt

Der wichtigste Punkt der JHV war die Neuwahl eines Obmanns. Nachdem Obm. Matthias Zauner aus gesundheitlichen Gründen sein Amt zurückgelegt hatte, musste ein Nachfolger gewählt werden. ObmStv. Konrad Stockenhuber ist bei der JHV einstimmig in diese Funktion gewählt worden. Neuer ObmStv. wurde Kam. Ludwig Stockenhuber. Im Jahresbericht wurden 31 Aktivitäten mit steigenden Teilnehmerzahlen aufgeführt. Die Pflege der vereinsübergreifenden Kontakte mit den Kameraden aus Neuötting in Bayern, aber auch zum Nachbarverein in Viechtenstein, gehörten ebenfalls dazu. Stadtrat Mag. Christoph Danner hob die Bedeutung der Pflege des Soldatenfriedhofs auch

aus historischen Aspekten für die Stadt hervor und dankte den Kameraden dafür. Bezirksobmann AI Herbert Nösslböck gratulierte zur erfreulichen Präsentation und guten Kameradschaft. Er referierte auch über die Inhalte des OÖKB-Leitsatzes „Wir fördern den Frieden“, der die Grundlage des neuen OÖKB-Leitbildes bildet. Zusätzlich zu den Ehrungen des OÖKB wurden vom Schwarzen Kreuz die Kameraden Engelbert Reischauer, Otto Schmid, Peter Stockenhuber, HR Mag. Alfred Holzappel, Sonja Kramer, Dir. Alfred Gruber mit dem Großen Ehrenkreuz geehrt. Das Ehrenkreuz des SK wurde Veronika Stockenhuber, Josef Hauer verliehen.

BPRESREF. WALTER SÜSS



ObmStv. Ludwig Stockenhuber, neuer Obm. Konrad Stockenhuber, BObm. AI Herbert Nösslböck



Die anwesenden geehrten Mitglieder. Insgesamt dankte der Stadtverband für die Treue mit der ZGM 10 J. – Markus Obereder, Alexander Bösl, Thomas Kinzlbauer; mit der ZGM 25 J. – Georg Ertl, Ludwig Friedl, Christian Glatzl, Stefan Jöchtl, Herbert Reidinger, Johann Stehrer; mit der ZGM 40 J. – Wilhelm Berger, Peter Köck, Stefan Leban, Norbert Leitner, Günter Stockenhuber, Johann Weidlinger; mit der ZGM 50 J. – Kam. Johann Friedl

OG ST. FLORIAN AM INN

Guter Start ins neue Vereinsjahr

Mit der JHV startete die Ortsgruppe ins neue Vereinsjahr. Obm. Johann Spadinger begrüßte die Kameraden und Ehrengäste. Diakon Ing. Wolfgang Zopf hielt das feierliche Totengedenken für die verstorbenen Kameraden. Mit Berichten über zahlreiche Ausrückungen und dem Dank speziell an die fleißigen Frauen wurde der Jahreslauf 2011 präsentiert. Die OG sei eine Säule des gesellschaftlichen Lebens, stellten VzBgm. Strauß und Bürgermeister DI Bernhard Brait in ihren

Ansprachen fest. Gelebte Kameradschaft, Gedenkfeiern und Traditionen fördern das Miteinander. Auch Bezirksobmann AI Herbert Nösslböck dankte Obmann und Kameraden. Im Rahmen der Ehrungen sind die beiden letzten Gründungsmitglieder Kam. Ernst Burgstaller zum Ehrenobmann und Kam. Johann Hintringer zum Ehrenfahnenjunker ernannt worden. Mit dem Ersuchen um gute Zusammenarbeit und Unterstützung bei der Mitgliederwerbung schloss Obm. Spadinger die JHV.



Die geehrten Kameraden mit dem Bezirksobmann. Insgesamt erhielten die Treueauszeichnungen ZGM 25 J. – Martin Beham, Alois Kinzl, Johann Pötzl, Dietmar Draschl. ZGM 40 J. – Josef Diesenberger, Herbert Doblhammer, Friedrich Griesmaier, Josef Hölzl, Johann Lang, Josef Lorenz, Franz Mairinger, Josef Pötzl, Alois Reitingner, Wolfgang Weidenholzer. ZGM 50 J. – Rudolf Gründling, Franz Haslehner, Johann Högl, Johann Schwendinger, Karl Weich

TRAUER UM KAMERADEN

Am 29. März nahm die Ortsgruppe von Kam. Alois Klement, der mit 85 Jahren verstarb, Abschied. Obm. Johann Spadinger würdigte im Nachruf sein breites ehrenamtliches Engagement bei Feuerwehr und Rettungsdienst. Es brachte ihn auch beruflich zum Roten Kreuz. Schon früh hatte er die Mutter verloren. 1944 musste er mit 17 Jahren einrücken. Der Ortsgruppe stand er als Subkassier und Fahnenjunker viele Jahre verlässlich zur Seite. Diese Leistungen



Kam. Alois Klement

wurden ihm mit dem LVK in Silber und seine Treue mit der ZGM 60 J. vergolten. Ein ehrenvolles Andenken wird ihm bewahrt.

BPRESREF. WALTER SÜSS

Abkürzungen

VzPräs.	Vizepräsident	Kdt.	Kommandant
BObm.	Bezirksobmann	Kam.	Kamerad
Obm.	Obmann	OG	Ortsgruppe
ObmStv.	Obmann-Stellvertreter	SV	Stadtverband
EObm.	Ehrenobmann	KB	Kameradschaftsbund
SchrF	Schriftführer	BV	Bezirksversammlung
Kas.	Kassier	JHV	Jahreshauptversammlung
RePfr.	Rechnungsprüfer	ZGM	Zugehörigkeitsmed.
PresRef.	Pressereferent	VDM	Verdienstmedaille
Fhr.	Fähnrich	LVK	Landesverdienstkreuz

OG TAUFKIRCHEN

Kameraden feiern 100 jähriges Bestehen

Zum 2-tägigen Gründungsfest hatte der Kameradschaftsbund Taufkirchen/Pram am 30. Juni und 1. Juli 2012 geladen. Das 100-jährige Bestehen wurde mit rund 400 Festgästen gebührend gefeiert.

30 Vereine aus OÖ und Niederbayern nahmen an den Feierlichkeiten in Taufkirchen/Pram teil. Veranstaltungshighlights waren die Helden- und Mitgliederehrung, der Festzug in die Kirche mit Festgottesdienst und anschließender Defilierung vor der Politprominenz, u. a. vor dem NR-Abgeordneten August Wöginger, dem Bezirkshauptmannstellvertreter Dr. Franz Ruhmaseder, dem Bürgermeister Josef Gruber mit Vertretern der Gemeinde und

dem Bezirksobmann des Kameradschaftsbundes OÖ, Herbert Nösslböck. Die Musikkapellen Taufkirchen und Diersbach zeichneten für die musikalische Untermalung verantwortlich. Ein gemütliches Beisammensein in der Mehrzweckhalle Taufkirchen rundete die Feierlichkeit ab. Der Kameradschaftsbund Taufkirchen/Pram wurde 1912 als Militärverein gegründet. Heute ist die Ehrung der gefallen en und vermissten Krieger des 1. und 2. Weltkrieges, die Pflege der Kameradschaft, die Erhaltung des Kriegerdenkmals und die Betreuung zahlreicher Ruhebänke rund um Taufkirchen Mittelpunkt der Vereinsarbeit von derzeit 90 Mitgliedern.



Ehrung Ehrenführer Martin Ratzenberger



Empfang der Vereine und Festgäste vor der Mehrzweckhalle



Gruppenfoto des Kameradschaftsbundes Taufkirchen mit Obmann Johann Berger (1. Reihe, 2. v. r.) vor dem Kriegerdenkmal



Heldenehrung vor dem Kriegerdenkmal



Festmarsch Ortsgruppe Taufkirchen/Pram

Nach Redaktionsschluss:

OG ST. MARIENKIRCHEN

TRAUER UM EHRENMITGLIED

Der Ehrenringträger der Gemeinde St. Marienkirchen und langjähriges Ehrenmitglied der Ortsgruppe, Kam. Otto Feköhler vulgo Hummenberger, ist am 27. Juni im 87. Lebensjahr verstorben. Der treue und hoch geachtete Kamerad wurde von zahlreichen Mitgliedern auf seinem letzten Weg begleitet. Die Kameraden werden ihn nicht

Kam. Otto Feköhler



vergessen und ihm ein ehrenvolles Andenken bewahren.

IMPRESSUM:

Medieninhaber, Verleger und Herausgeber: Oberösterreichischer Kameradschaftsbund (Mitglied des Österreichischen Kameradschaftsbundes), OÖKB-Präsident Günther J. Rozenits, 4020 Linz, Kapuzinerstraße 32, Homepage: www.kbooe.at

Redaktion: Chefredakteur Benno Schinagl

Verwaltung, Vertrieb, Abonnement: OÖKB, 4020 Linz, Kapuzinerstraße 32, Telefon/Fax +43 (0) 73 2 / 77 06 34, E-Mail: office@kbooe.at

Hersteller: OÖN Druckzentrum, 4061 Pasching, Medienpark 1